

# Geschäfts**B**ericht 2021

| Inhaltsverzeichnis                           | Seite |
|--|-------|
| Vorwort                                      | 3     |
| Personelles                                  | 4     |
| Organisation                                 | 5     |
| Kooperationspartner                          | 6     |
| Leistungsbereiche                            | 7     |
| Beratung                                     | 7     |
| Weiterbildung                                | 8     |
| Sponsoren, Förderer, prominente Unterstützer | 9     |
| Jahresrechnung per 31.12.2021                | 10    |
| Bilanz                                       | 10    |
| Erfolgsrechnung                              | 10    |
| Revisionsbericht                             | 11    |

## Vorwort

«Das Größte ist vorbei» – so war das 2021 nicht nur für den Verein, sondern für die gesamte Gesellschaft prägend. Der Umgang mit elektronischen Medien war erlernt, an die Maske hatte man sich gewöhnt, dass man auch von den Augen ablesen kann, haben wir auch gemerkt. Trotzdem hatte uns die Corona Pandemie fest im Griff. Krankheitsbedingt sprach man von Long-Covid Folgen. Das nebst körperlichen Beschwerden auch vermehrt psychische Fragestellungen auftauchten, hat unser Beratungsteam im Alltag gespürt. Die Anfragen sind gegenüber dem Schnitt in den Vorjahren um 45% gestiegen. Das Team hat diese Beratungen mit der gleichen Anzahl Personen und mit der gleichen Entlastung mit viel Engagement geleistet. Einerseits war diese Entwicklung zu erwarten, dass diese so stark sein wird, konnten wir nicht abschätzen. Es gilt hier ein Augenmerk auf den Aufwand und die Entschädigungen zu richten.

Die Teamleitung ging von unserem Gründungsmitglied Christian Borter an Martin Grossen über. Es freut uns, dass Martin einen guten Einstieg hatte und auf die solide Positionierung des Beratungsdienstes durch Christian Borter profitieren konnte.

Im Jahr 2021 konnten wir acht interessante Weiterbildungskurse organisieren und freuen uns, dass sechs davon durchgeführt werden konnten. Zusätzlich konnte ein Firmenkurs aufgebaut und erstmals angeboten werden. Wir freuen uns, dass die Zusammenarbeit hier weitergeht und wir als Bildungspartner bei der Durchführung unterstützen können.

Durch die Erneuerung der per Ende 2021 auslaufenden Leistungsvereinbarungen mit fairen und transparenten Vereinbarungen zwischen dem Verein und den Schulen bzi und IDM wurde einerseits die Finanzierung geklärt, andererseits haben wir Möglichkeiten geschaffen, um rasch auf Veränderungen reagieren zu können. Deshalb werden diese Vereinbarungen neu unbefristet mit zweijährlicher Überprüfung festgelegt. Dies schafft gegenseitig den Freiraum, Entwicklungen anzuregen und diese auch anzubieten.

Persönlich schaue ich auf ein bewegtes Jahr zurück, mit vielen auch kurzfristigen Herausforderungen. Umso mehr freue ich mich, dass trotz diesen Zusatzbelastungen der Verein mit allen Beteiligten mit grossem Engagement und Herzblut die geforderten Aufgaben erfüllt und zum Teil übertroffen werden konnten. Dafür möchte ich Allen danken. Ich danke dem Beratungsteam, dem Team StoppLehrabbruch, allen Referentinnen und Referenten und dem Administrationsteam Daniela und Vreni, der Geschäftsleitung und dem Vorstand bestens für die grossen Leistungen und die konstruktive, zielorientierte Zusammenarbeit.

Thomas Stucki  
Präsident

## Personelles

«Der Mensch steht bei mir im Zentrum» – dieses Motto hat dich durch die gesamte Lehrtätigkeit geführt, dafür hat dein Herz gebrannt. Die Menschen mit ihren zahlreichen Facetten waren für dich zentral. Manchmal läuft beim Erwachsenwerden nicht immer alles geradlinig ab. Dies hat dich dazu bewogen, zusammen mit anderen einen wegweisenden Beratungsdienst im Berner Oberland, zusammen mit Gleichgesinnten des bzi und den IDM den heutigen Verein BildungBeruf aufzubauen. Dort hast du während Jahren mit sehr viel Engagement den Beratungsdienst geleitet. Heute nutzen dieses Angebot vier Berufsfachschulen in der Region Berner Oberland.

Du hast früh erkannt, dass die Lehrperson für die Lernenden zentral ist. Deshalb war deine zweite Passion die Ausbildung von Lehrpersonen. Dies begann mit dem nationalen Aufbau der Stütz- und Förderkurse und der damit verbundenen Lehrerfortbildung. Später hast du dich in den Didaktik-Kursen und dem Didaktischen Basismodul engagiert eingesetzt. Sehr viele Lehrpersonen verdanken ihren guten Einstieg in ihre Lehrtätigkeit, den zahlreichen und wertvollen Praxistipps dieser Kurse.

Lieber Christian, deine Passion für Lernende hat mich tief beeindruckt. Dafür möchte ich mich auch im Namen des Vereins BildungBeruf ganz herzlich bedanken. Für deinen nächsten Lebensabschnitt wünsche ich dir im Namen des Vereins alles Gute, stets beste Gesundheit und viel Musse mit deinem Hobby, den Rauhaardackeln. Auch dazu braucht es Gelassenheit und viel Einfühlungsvermögen. Häb's guet!

Thomas Stucki

## Organisation

| <b>Vorstand Verein</b>                        |  |   |
|---|--|---|
| Präsident                                     | Stucki Thomas<br>thomas.stucki@idm.ch  | Berufsbildungszentrum IDM                                   |
| Vizepräsident                                 | Schaefer Benjamin<br>schaefer.benjamin@bzi.ch  | Bildungszentrum Interlaken bzi                              |
| Beisitzerin<br>Weiterbildungsangebote         | Escher Esther<br>escher.esther@bzi.ch  | Bildungszentrum Interlaken bzi                              |
| Beisitzer<br>Vertreter BVS                    | Frei Jürg<br>juerg.frei@idm.ch   | Berufsbildungszentrum IDM                                   |
| Beisitzer<br>Vertreter Beratungsan-<br>gebote | Mühlemann Annarös<br>muehlemann.annaroes@bzi.ch  | Bildungszentrum Interlaken bzi                              |
| Sekretärin                                    | Schelker Daniela<br>info@bildungberuf.ch   | Berufsbildungszentrum IDM                                   |
| <b>Geschäftsführung, operativer Bereich</b>   |  |   |
| Geschäftsführer                               | Winterberger Hans-Heini<br>Hans-Heini.Winterberger@bildungberuf.ch   | Berufsbildungszentrum IDM                                   |
| Geschäftsführer-<br>Stellvertreter            | Borter Christian ( <b>bis Juli 2021</b> )<br>ch.borter@bildungberuf.ch<br>Grossen Martin ( <b>ab August 2021</b> )<br>Martin.grossen@bildungberuf.ch   | Bildungszentrum Interlaken bzi<br>Berufsbildungszentrum IDM |
| Sekretärin                                    | Schelker Daniela<br>info@bildungberuf.ch   | Berufsbildungszentrum IDM                                   |
| Finanzen                                      | Grossmann Vreni<br>v.grossmann@tcnet.ch  |   |
| <b>Mitglieder</b>                             |  |   |
| Institutionen                                 | Bildungszentrum Interlaken bzi<br>Berufsbildungszentrum IDM Thun<br>Ausbildungszentrum Seilbahnen Schweiz Meiringen<br>Schule für Holzbildhauerei, Brienz  |   |
| Einzelmitglieder                              | Borter Christian, Spiez<br>Burri Urs, Unterseen<br>Escher Esther, Hünibach<br>Frei Jürg, Bönigen<br>Grossen Martin, Thun<br>Grossmann Vreni, Oberried<br>Gugger Urs, Utzenstorf<br>Mühlemann Annarös<br>Schäfer Benjamin<br>Stucki Thomas, Trimstein<br>Winterberger Hans-Heini, Schönried |   |

### **Kooperationspartner**

Wir arbeiten eng mit den Berufs- und Wirtschaftsschulen im Berner Oberland, den kantonalen Stellen sowie mit anderen Institutionen zusammen. Mit der EHB in Zollikofen bestehen für ausgewählte Kurse Kooperationsvereinbarungen.

Der Verein BildungBeruf schätzt diese Zusammenarbeit, durch die eine gegenseitige Vertrauensbasis entsteht, welche wiederum Grundlage für ein erfolgreiches Kursangebot ist, sehr. Wir danken an dieser Stelle allen Partnern für die angenehme und erspriessliche Kooperation.

Thomas Stucki  
Präsident

## Leistungsbereiche

### Bereich Beratung/Nachteilsausgleich

Auch im sechsten Betriebsjahr von «call» konnte die Leistungsvereinbarung erfüllt werden. «call» leistet für die Schulen Beratungsarbeit, wenn Lernende in schwierigen Situationen geraten, bietet einen 365-Tage-Pikettdienst an, bildet sich intern und extern weiter, vernetzt sich gegen innen und aussen und leistet einen Beitrag zur Schulentwicklung.

Die Anzahl der bearbeiteten Dossiers durch «call» hat sowohl im Bereich Nachteilsausgleich wie auch in der Beratung stark zugenommen. Die Belastungsgrenze der Beraterinnen wurde phasenweise überschritten. Das gegenseitige Abnehmen und Aushelfen, eine hohe Flexibilität und die Wertschätzung der geleisteten Arbeit waren und sind besonders wichtig.

### call Beratungsangebot

Trotz unserer Arbeit gibt es an beiden Schulen eine hohe Zahl an Lehrvertragsauflösungen (ca. 6% der Lernenden pro Jahr). Unsere Sensibilisierungsarbeit auf verschiedenen Ebenen zeigt noch nicht die gewünschte Wirkung. Viele Lehrpersonen kontaktieren «call» nicht, wenn sie Lernende in schwierigen Situationen begleiten. Dies führt zu vermeidbaren Lehrvertragsauflösungen.

In den Fällen wo «call» einbezogen wird, sei es direkt durch die Lernenden oder via Lehrpersonen bzw. Ausbildungsverantwortliche, leisten wir durch Beratung, direkte Unterstützung sowie Vernetzung einen Beitrag zum Ausbildungserfolg. Die Zusammenarbeit mit StoppLehrabbruch hat an Bedeutung gewonnen und erweitert unser Handlungsspektrum stark.

### Nachteilsausgleich (NA)

Die Bearbeitung der Nachteilsausgleiche wird an beiden Schulen mit einem hohen Grad an Professionalität gemacht. Dies erfordert einen hohen Zeitaufwand für die sorgfältige Abklärung, Beratung und Begleitung der Gesuchstellenden und allfälligem Helfersystem. Durch die gemeinsame Erstellung eines neuen Konzepts wurden die bestehenden Prozesse beschrieben und wo nötig geklärt. Der NA ist inzwischen in beiden Berufsfachschulen gut verankert. Wichtig ist, dass die neuen Lehrpersonen auch eine sorgfältige Einführung in die NA-Prozesse erhalten.

Die enge Zusammenarbeit der Verantwortlichen in den Schulen ermöglicht eine hohe Transparenz, fördert das Knowhow in komplexen Situationen und stärkt unsere Schulen gegenüber dem Kanton. Die Mitarbeit in der Projektgruppe NA des Kantons ermöglicht, dass unsere Berufsschulen die Erkenntnisse aus der Praxis weiter einfließen lassen können.

Martin Gossen  
Geschäftsführer-Stellvertreter  
Leiter Bereich Beratung

## **Bereich Weiterbildung**

Die Leistungsvereinbarung 2018-2022 definiert den Auftrag und das Angebot zur Weiterbildung.

### **Auftrag**

Für alle Lehrpersonen am Bildungszentrum Interlaken bzi und am Berufsbildungszentrum IDM steht ein Weiterbildungsangebot mit pädagogischen, didaktischen und übergeordneten Themen zur Verfügung.

### **Angebot**

Die Angebote sind in einem Mehrjahresplan aufgeführt und werden je Kurs rechtzeitig ausgeschrieben.

Die Bezahlung der Kurskosten erfolgt gemäss den hausinternen Vorgaben der Abteilungsleitungen bzi und BBZ IDM.

### **Abgrenzung**

Fachspezifische LehrerInnen-Weiterbildungs-Kurse werden innerhalb der Institutionen angeboten. Die Finanzierung ist in der Hoheit von Bildungszentrum Interlaken bzi und Berufsbildungszentrum IDM.

Die Koordination zwischen den internen Angeboten der Lehrerweiterbildung und den übergeordneten Angeboten ist durch die Verantwortlichen gewährleistet.

Die Steuergruppe besteht aktuell aus den folgenden Personen.

*Bildungszentrum Interlaken bzi:*

- Fleur Steiner, Stv. Abteilungsleiterin Weiterbildung und Beratung, Verantwortliche SET – Schulentwicklungsteam, Sport- und ABU Lehrperson,

*Berufsbildungszentrum IDM:*

- Thomas Stucki, Abteilung Support und Koordination
- Stefan Heusser, Abteilung Allgemeinbildung
- Marc Uhlmann, BVS-Lehrperson
- Daniela Schelker, Sekretariat BildungBeruf
- Hans-Heini Winterberger, Geschäftsführer BildungBeruf

## **Im Fokus – Arbeiten, immer noch geprägt durch Covid-19**

Das *Pflichtenheft* regelt die Arbeit des Geschäftsführers.

*Der Geschäftsführer organisiert mit den Referentinnen und Referenten die Kursausschreibung.*

Bedingt durch die Covid-19 Massnahmen war 2021 geprägt durch intensive Besprechungen mit den Referierenden. Wahrnehmbar wurde das in den LEFO aktuell sowie auf der Homepage indem Kurse aus der Winter- in die Sommerzeiten verschoben wurden.

Diese Massnahmen führten dazu, dass aus der Kurstrilogie «Leistungsbeeinträchtigungen» die beiden Kurse «Sprache – Umgang mit Lese- und Rechtschreibschwächen und Mathematik – Umgang mit Dyskalkulie» am 31.08.2021 in Spiez sowie «Aufmerksamkeit - AD(H)S» am 18.09 2021 in Thun durchgeführt werden konnten. Im Winter hatten beide Kurse zu wenig Anmeldungen.



Dank der Flexibilität aller Beteiligten konnten wir 2021 von 6 von 8 Kursen durchführen. Zwei Kurse wurden wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt. Die TN-Zahlen variieren zwischen 19, 11 (3x), 8 und 6.

2021 konnten BildungBeruf mit dem VBS Thun zudem einen massgeschneiderten Kurs für InstruktorInnen durchführen.

*Der Geschäftsführer ist für die Anmelde-, Bestätigungs-, Einladungsprozesse mit Teilnehmendenlisten sowie das Erstellen der Testate für den Kursabschluss zuständig. Das Einziehen der Kursgebühren sowie die Abrechnung mit den Referentinnen und Referenten ist Bestandteil des Auftrages.*

Dank der Software, geschickt verbunden mit der Homepage, sind die Prozesse von der Anmeldung bis zum Kursattest gut aufeinander abgestimmt. 2021 führten wir eine neue Buchhaltungssoftware ein, die sich bewährt.

*Der Geschäftsführer koordiniert die Zusammenarbeit mit anderen Anbietern.*

WST und Regina werden immer mit LEFO-News bedient, gleichzeitig wie bzi/IDM sowie die beiden BfS in Meiringen und Brienz.

Diese Arbeit zeigt Wirkung – so konnten im ü55-Kurs Lehrpersonen von Brienz bis Thun begrüsst werden – was für die Kursleiterin und die Teilnehmenden als bereichernd zurückgemeldet wurde. Dieser Kurs wurde an drei unterschiedlichen Standorten durchgeführt – somit konnten die Teilnehmenden «neue Räume» kennen lernen.

Ich danke allen für die gelebte Flexibilität, die Bereitschaft den «gewohnten Rahmen» immer wieder neu zu denken und die Arbeiten, verbunden mit Mehraufwand, weiterzuführen.

#### **Links**

<https://www.bildungberuf.ch/index.php/weiterbildung/kursangebote>

<https://www.bzi.ch/weiterbildung/Lehrerfortbildung/Weiterbildung%20bzi-IDM/1066/10694>

<https://www.idm.ch/kurse/erwachsenenbildung/lehrerfortbildung/>

Hans-Heini Winterberger  
Geschäftsführer  
Leiter Bereich Weiterbildung

#### **Sponsoren, Förderer, prominente Unterstützer**

Im Berichtsjahr können keine Sponsoren aufgelistet werden.

Hans-Heini Winterberger  
Geschäftsführer

## Jahresrechnung per 31.12.2021

### Bilanz

| <b>AKTIVEN</b>                            | <b>Aktuell 2021</b>  | <b>Vergleich 2020</b> |
|---|----------------------|-----------------------|
| <b>UMLAUFVERMÖGEN</b>                     |                      |                       |
| <b>Flüssige Mittel</b>                    |                      |                       |
| Kasse                                     | CHF 86.40            | CHF 86.40             |
| Bankkonto BEKB                            | CHF 48'556.60        | CHF 30'624.10         |
| <b>Guthaben / Forderungen</b>             |                      |                       |
| Debitoren                                 | CHF 980.00           | CHF 2'000.00          |
| Transferkonto                             | CHF 0.00             | CHF 0.00              |
| <b>Warenbestand / übr. Umlaufvermögen</b> |                      |                       |
| Noch nicht fakturierte Dienstleistungen   | CHF 0.00             | CHF 0.00              |
| Transitorische Aktiven                    | CHF 638.35           | CHF 735.00            |
| <b>TOTAL</b>                              | <b>CHF 50'261.35</b> | <b>CHF 33'445.50</b>  |
| <b>PASSIVEN</b>                           |                      |                       |
| <b>FREMDKAPITAL</b>                       |                      |                       |
| Kreditoren                                | CHF 3'041.80         | CHF 0.00              |
| Erhaltene Anzahlung von Dritten           | CHF 33'469.50        | CHF 4'940.00          |
| Transitorische Passiven                   | CHF 6'812.65         | CHF 25'568.15         |
| Rückstellung Stopp Lehrabbruch            | CHF 1'749.80         | CHF 1'749.80          |
| Vereinskapital                            | CHF 1'187.55         | CHF -2'820.10         |
| <b>TOTAL</b>                              | <b>CHF 5'187.60</b>  | <b>CHF 1'187.55</b>   |
| <b>REINGEWINN</b>                         | <b>CHF 4'000.05</b>  | <b>CHF 4'007.65</b>   |

### Erfolgsrechnung

|                             |                       |                       |
|-----------------------------|-----------------------|-----------------------|
| <b>ERTRAG</b>               |                       |                       |
| <b>TOTAL</b> Betriebsertrag | <b>CHF 221'753.65</b> | <b>CHF 151'720.80</b> |
| <b>AUFWAND</b>              |                       |                       |
| Material / Warenaufwand     | CHF -63'417.70        | CHF -73'320.65        |
| Personalaufwand             | CHF -147'473.60       | CHF -67'911.70        |
| Vereinsaufwand              | CHF -6'862.30         | CHF 6'480.80          |
| <b>TOTAL</b>                | <b>CHF 137'149.00</b> | <b>CHF 137'149.00</b> |
| <b>REINGEWINN</b>           | <b>CHF -4'000.05</b>  | <b>CHF -4'007.65</b>  |

## **Revisionsbericht**

Bericht der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2021 (Auszug):

Auftragsgemäss haben wir die Buchführung und die Vereinsrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins BildungBeruf für das am 31.12.2021 (01.01.2021 – 31.12.2021) abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Vereinsrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Vereinsrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Treuhand Willi GmbH, Krattigen  
Dani Willi, Leitender Revisor